

Hamburger Vertrauensstelle zum Schutz vor Kriminalität in der Wirtschaft gegründet
Betroffene können sich ab sofort vertraulich und kostenlos an die neue Einrichtung wenden

Hamburg, 5. September 2011 – Die Handels- und Handwerkskammer, PRO HONORE e.V. und die Versammlung eines Ehrbaren Kaufmanns zu Hamburg e.V. haben eine „Hamburger Vertrauensstelle zum Schutz vor Kriminalität in der Wirtschaft“ eingerichtet. Unternehmen wie auch Einzelpersonen, die von Wirtschaftskriminalität betroffen sind, können sich ab sofort – bei Gewährung anwaltlichen Vertrauensschutzes und kostenlos – an die gemeinsame Einrichtung wenden. „Als Selbstverwaltungsorganisation der Hamburger Wirtschaft ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, nicht nur auf die Gefahren wirtschaftskrimineller Delikte hinzuweisen, sondern auch Lösungswege zu ihrer Bekämpfung aufzuzeigen. Das neue Angebot ist eine logische Erweiterung der Vertrauensstelle gegen Korruption, die wir 2003 ins Leben gerufen haben“, sagt Nikolaus von der Decken, Vorstand des Vereins PRO HONORE und Vorsitzender des Rechtsausschusses der Handelskammer Hamburg.

Die Polizei Hamburg begrüßt die Einrichtung der Vertrauensstelle zum Schutz gegen Kriminalität in der Wirtschaft. „Mit dieser Einrichtung können sich Hinweisgeber an eine Stelle wenden, die ihnen Anonymität gewährt. Das ist kein Denunziantentum, sondern soll dem Aufdecken von strafbarem Verhalten im Bereich der Wirtschaft dienen“, so Polizeivizepräsident Reinhard Fallak. Mit dem Vertrauensschutz würden mögliche Ängste abgebaut, den Arbeitsplatz, die Geschäftspartner oder Abnehmer zu verlieren. Dieser Personenkreis, der sich wegen seiner Situation bisher nicht getraut habe, seine Informationen direkt an die Polizei weiterzugeben, finde nun eine Anlaufstelle.